



Eistanz

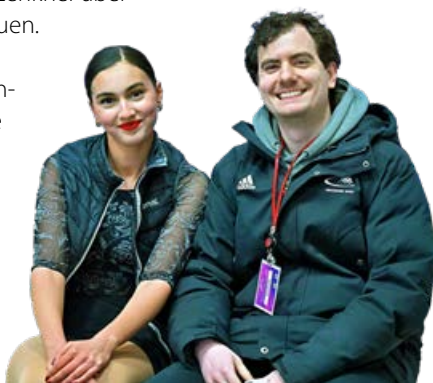
Marianne Koch ☎ 0821 529702
🌐 www.eisschwaben.de

4. Platz bei den Bavarian Open

Bei den Bavarian Open in Oberstdorf startete unsere Eistanzerin Ranja Zaki am 22. und 23. Januar zum ersten Mal in einem Internationalen Wettbewerb. An zwei Tagen musste sie in der Kategorie Advanced Novice Solo Ice Dance ihr Können zeigen. Am ersten Tag standen die Pflichttänze „Westminster Waltz“ und „Tango“ auf dem Programm. Am zweiten Tag zeigte Ranja dann ihre sehr ansprechende Kür. Am Ende konnte sie sich mit Trainer Michael Zenkner über den vierten Platz freuen.

Nächstes Ziel der jungen Läuferin ist eine gute Platzierung bei den Deutschen Meisterschaften im Februar in Dortmund.

Ranja Zaki mit Trainer Michael Zenkner



ZUM VORMERKEN: Zum Abschluss der diesjährigen Eislaufsaison findet Ende März das große Schaulaufen der Abteilung Eiskunstlauf/Eistanz im Curt-Frenzel-Stadion statt. Das Programm bietet Auftritte von Läuferinnen und Läufern beginnend von den Anfängern bis hin zu Meisterschaftsteilnehmern. Neben Einzeldarbietungen gibt es auch wieder sehenswerte Gruppenauftritte. Der Eintritt ist kostenlos.

Den endgültigen Termin finden sie zeitnah auf unserer Homepage www.eisschwaben.de



V.l.: Anne (4.), Mila (13.), Antonia K. (7.), Sophie (12.), Annemarie (11.), Greta (8.), Daria (5.), Antonia B. (10.), mit Betreuer Sebastian Dehner

Schanzer Pirouette kein gutes Eis für unsere Läuferinnen

8 junge Läuferinnen gingen bei der Schanzer Pirouette in Ingolstadt an den Start. Dieser oberbayerische Wettbewerb war in diesem Jahr sehr stark besetzt und von den jungen „Eisschwaben“ schaffte es leider keine auf das Siegerpodest. Trotzdem freuten sich die Mädchen zusammen mit ihrem Betreuer Sebastian Dehner über die Teilnahme.



V.l.: Sophie, Anne, Louisa



V.l.: Nadja, Caro Winter, Zoe

Große Freude beim Mindelpokal

Am 11. Januar ging es für 5 junge Läuferinnen zum Wettbewerb nach Burgau. Und dieses Mal gab es ganz achtbare Platzierungen in den verschiedenen Startgruppen. In der Kategorie „Elemente“ landete Anne Z. ganz oben auf dem Siegerpodest, ihre Schwester Sophie schaffte den 2. Platz. Louisa erreichte den 5. Platz. Bei den Kunstläufern kam Zoe auf den 8. Platz und Nadja musste sich bei den Anfängern B mit Platz 9 begnügen. Mit den Läuferinnen freute sich Carolin Winter (Trainerin in Ausbildung).